

ST-01RL

STEUERGERÄT MIT FUNKEMPFÄNGER zur Steuerung von 230-VAC-Antrieben von Rollläden und Jalousien **Installations- und Betriebsanleitung**

Montage- und Benutzungsanweisung

Sicherheitshinweise

Der Steuerer ST-01RL wird zum Betrieb in einen Zustand, der seine ungefährliche Montage und Benutzung möglich macht, unter der Bedingung übergeben, dass alle, in der Bedienungsanweisung enthaltene, und verbindliche Sicherheitsvorschriften, wie auch Unfallverhütungsvorschriften, befolgt werden.

Bei der Montage und Reparaturarbeiten der elektrischen Anlagen sollen nur entsprechend qualifizierte und berechtigte Personen angestellt werden. Überbauen und Abänderungen im Steuerer ST-01RL sind unzulässig. Garantiereparaturen dürfen nur vom Hersteller vorgenommen werden. Bei Garantiereparaturen sollen nur originelle Ersatz- und Zubehöreile benutzt werden. Arbeitssicherheit des gelieferten Steuerers ST-01RL wird nur bei Benutzen gemäß den Richtlinien des Herstellers gewährleistet. In technischen Daten angegebene Grenzwerte dürfen im keinen Fall überschritten werden.


Ergänzende Sicherheitsvorschriften

Bei Montage, Inbetriebsetzen, Wartung der Steuerung sollen wesentliche Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften befolgt werden. Besonderer Achtung verlangen folgende Vorschriften:

1. Brandschutzvorschriften;
2. Unfallverhütungsvorschriften.



ALLGEMEINE BEMERKUNGEN ÜBER GEFÄHRDUNGEN I SICHERHEITSMASSNAHMEN

 Spezifizierte Bemerkungen bilden generelle Richtlinien für Benutzen der INEL-Steuerungen in Verbindung mit anderen Anlagen. Diese Richtlinien sollen unbedingt beim Installieren und Betrieb der Anlagen befolgt werden.

 **Achtung – Warnung vor möglichen Beschädigungen der Steuerung, oder anderer Sachanlagen, falls keine entsprechenden Sicherheitsmittel vorgenommen werden.**


• Vor Installieren der Steuerung und Einstellen der Grenzscharter sollen Befestigungen aller Schraubverbindungen nachgeprüft werden.
Gefahr -bedeutet, dass eine Gefährdung für Leben und Gesundheit besteht, falls keine entsprechende Sicherheitsmittel angewandt werden.

- Verbindliche Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten.
- Vor Wechsel der Sicherungen soll im Speisekreis eine sichere Spannungsunterbrechung sichergestellt werden, die Speiseleitungen vom Steuerer trennen, die Platine des Steuerers herausnehmen, und dann die Sicherung auswechseln und die Speiseleitungen wieder anschließen.
- In INEL-Anlagen mit stetigen Netzanschluss zur Steuerung soll man, außer Sicherungen, einen Elektroschalter benutzen, der eine sichere Spannungsunterbrechung (z.B. Schutztrenner mit Sicherungen) gewährleistet, der so installiert werden muss, dass alle Verbindungen leicht abgeschaltet werden können.
- Leitungen und leitende Kabel sollen regelmäßig über Isolationsbeschädigungen und lokale Unterbrechungen geprüft werden.
- Falls Beschädigungen der Leiter festgestellt werden, soll man na sofortigen Ausschalten des Speisenetzes beschädigte Leitungen auswechseln.

Vor dem Anschluss soll man die Übereinstimmung der zulässigen Anlagenspannung mit lokalem Speisenetz prüfen.

WARNUNG – FÜR PERSONENSICHERHEIT WICHTIG:

- Den Kindern das Spielen mit Steuergeräten nicht zulassen;
- Fernbedienungsgeräte außer Reichweite der Kinder halten;
- Beobachte die Rolllade in Bewegung und halte Personen fern bis zum vollen Öffnen, oder Schließen;
- Die Benutzer des Rollladens sollen über seine Bedienung, wie auch über mit seinem Betrieb verbundene Gefährdungen geschult und angewiesen werden. Die Personen darf man als geschult betrachten, wenn der Arbeitsgeber, Verwalter oder Inhaber sie zur Inbetriebnahme des Rollladens berechtigt und über seinen Gebrauch angewiesen hat.

 Es ist verboten, Elektro-Altgeräte mit anderen Abfällen zu entsorgen. Elektro-Altgeräte sind über eine Sondermüllannahmestelle zu entsorgen. Eine wichtige Rolle bei der Wiederverwertung von Elektro-Altgeräten kommt dabei den privaten Haushalten zu. Durch eine korrekte Trennung von Abfällen, darunter von Altgeräten und Altbatterien, sorgen die Haushaltsbewohner dafür, dass diese Geräte nicht über Kommunalabfälle entsorgt, sondern von einer Sondermüllabnahmestelle erfasst und dem Recycling zugeführt werden, um als Rohstoff wiederverwendet zu werden.

BESCHREIBUNG DES STEUERGERÄTS

ST-01RL

Das Steuergerät ST-01RL ist zur Fernsteuerung des Betriebs von Rollläden oder Jalousien bestimmt. Das Gerät ist an eine Montage im Rollladenkasten angepasst.

Arbeitet mit den Fernbedienungen PIL-02/04XB, PIL-01PT, PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-19/99DLT, PIL-01/05/09/19PM und PIL-19/99PMT zusammen.

Der Druck auf einer der Tasten NACH OBEN oder NACH UNTEN auf der Fernbedienung bewirkt die Ausführung eines vollen Öffnungs- oder Schließungszyklus der Rollläden (Die fabrikseitig eingestellte Zeit der Aufrechterhaltung der Motorspannung beträgt 100 s).

ST-01RLZ (Jalousiensteuerung)

Das Steuergerät ermöglicht die präzise ferngesteuerte Einstellung der Lage (Änderung des Winkels der Lamellen der Jalousie) unter Verwendung der Fernsteuerungen PIL-01/04NS, PIL-05/09/19DL, PIL-19/99DLT, PIL-05/09/19PM und PIL-19/99PMT. Die Lamellenfunktion kann nach dem Halt der Steuerung und einem Warten von 100 Sekunden oder durch die Übertragung des Befehls STOPP genutzt werden.

Bei der Fernsteuerung empfängt das Steuergerät Befehle von den Fernbedienungen, die sich im normalen oder Jalousienmodus befinden. Die Befehle der Fernbedienung im normalen Modus bewirken die Ausführung eines vollständigen Zyklus des Öffnens oder Schließens. Im Jalousienmodus bewirkt jeder Befehl ein kurzes Einschalten des Motors durch das Steuergerät und die anschließende Einstellung des Neigewinkels der Lamellen.

Anschluss des Steuergeräts ST-01RL sowie ST-01RLZ

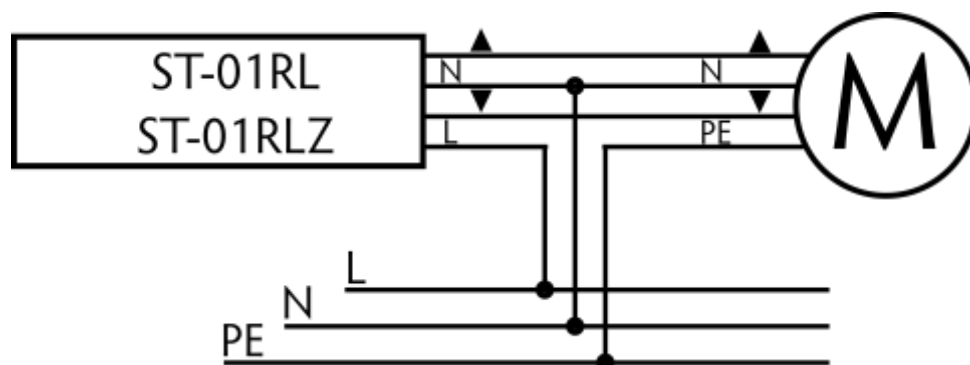
L	Leitung L1 der Installation	braun
N	Leitung N der Installation	blau
PE	Leitung PE der Installation	gelb-grün

MOTOR Anschluss des Motors

PE	Schutzleiter des Motors	gelb-grün
▲	Leitung „nach oben“ des Motors	braun
N	Neutralleiter des Motors	blau
▼	Leitung „nach unten“ des Motors	schwarz

ST-01RL/ ST-01RLZ – Anschluss des Steuergeräts

▲	Richtung „nach oben“ des Steuergeräts	Weiß
N	Neutralleiter des Steuergeräts	blau
▼	Richtung „nach unten“ des Steuergeräts	schwarz
L	Phasenleitung des Steuergeräts	braun



Registrierung der Fernbedienungen

Die Steuerung des Geräts ST-01RL über einen beliebigen Kanal mit einer beliebigen Fernbedienung ist nach der vorherigen Registrierung dieses Kanals am gegebenen Steuergerät möglich.

Bei unseren Steuergeräten bieten wir zwei Möglichkeiten des Zugangs zum Programmiermodus an:

1. Nach jeder Einschaltung der Stromversorgung befindet sich das Steuergerät über 10 Sekunden im Programmiermodus.
2. Alternativ dazu kann das Steuergerät mit Hilfe einer zuvor registrierten Fernbedienung in den Programmiermodus gebracht werden.

Im Falle eines vom Hersteller abgenommenen Steuergerät oder im Falle der Registrierung einer Fernbedienung, wenn die vorherige verloren gegangen ist, ist folgendes Verfahren anzuwenden:

Fernbedienung einschalten und den Kanal auswählen, der registriert werden soll.

Stromversorgung 230 VAC am Steuergerät anlegen. Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Einschalten des Antriebs sind folgende Schritte auszuführen:

- Tasten ▲ und ▼ gleichzeitig auf der Fernbedienung PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM, PIL-19/99PMT, PIL-19/99DLT drücken oder
- gleichzeitig die Tasten „1“ und „2“ an der Fernbedienung PIL-02XB drücken oder
- gleichzeitig die Tasten „C“ und „D“ an der Fernbedienung PIL-04XB drücken oder
- Taste „Programmierung“ auf der Fernbedienung PIL-01PT drücken.

Der am Steuergerät angeschlossene Antrieb führt eine Bewegung nach oben und nach unten aus. In den nächsten 10 Sekunden ist der entsprechende Kanal zu registrieren:

- auf der Fernbedienung PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM oder PIL-19/99PMT Taste ▲ auf dem zu registrierenden Kanal drücken oder
- auf der Fernbedienung PIL-02XB, PIL-04XB Taste des zu registrierenden Kanals drücken,
- auf der Fernbedienung PIL-01PT angeschlossenen Jalousieschalter drücken.

Eine kurze Bewegung nach oben und nach unten bestätigt die korrekte Registrierung.

ACHTUNG: Dieses Verfahren bewirkt das Löschen aller zuvor registrierten Kanäle aus dem Speicher des Steuergeräts. Dies ermöglicht die Registrierung einer Fernbedienung am Steuergerät, wenn keine zuvor registrierte Fernbedienung zur Verfügung steht (d.h. bei einem neuen Steuergerät oder dem Verlust der vorherigen Fernbedienung).

ACHTUNG: Damit in Zukunft auf einfache Weise die Kanalnummern an einem beliebigen Antrieb geändert werden können, ist es wichtig, dass jeder dieser Antriebe über eine individuelle Kanalnummer verfügt. Dadurch kann dieses Steuergerät ohne die Trennung der anderen Steuergeräte von der Stromversorgung individuell programmiert werden.

Wenn bereits eine registrierte Fernbedienung vorhanden ist: Die nächsten Kanäle der gleichen Fernbedienung bzw. eine andere Fernbedienung werden ohne Ausschalten der Stromversorgung registriert. Unter Verwendung der zuvor registrierten Fernbedienung ist am Steuergerät ST-01RL der Programmiermodus einzuschalten:

- An der Fernbedienung **PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM oder PIL-19/99PMT** wird dies durch gleichzeitiges Drücken der Tasten ▲ und ▼ erreicht. Die Rollläden führen eine Bewegung nach oben und nach unten und anschließend eine kurze Serie Bewegungen nach oben und unten (entsprechend der Anzahl der registrierten Kanäle) aus. Über die nächsten 10 Sekunden verbleibt der Antrieb im Programmiermodus. Um einen neuen Kanal der gleichen oder einer anderen Fernbedienung zu registrieren, ist in dieser Zeit die Taste ▲ auf dem ausgewählten Kanal der Fernbedienungen **PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM oder PIL-19/99PMT** zu drücken.
- Auf der Fernbedienung **PIL-02XB** gleichzeitig die Tasten „1“ und „2“, auf der Fernbedienung **PIL-04XB** gleichzeitig die Tasten „C“ und „D“ drücken. Die Rollläden führen eine Bewegung nach oben und nach unten aus. Anschließend die Taste drücken, die bereits von dieser Fernbedienung registriert wurde. Die Rollläden führen erneut eine Bewegung nach oben und nach unten und anschließend eine kurze Serie Bewegungen nach oben und unten entsprechend der Anzahl der registrierten Kanäle aus. Über die nächsten 10 Sekunden verbleibt der Antrieb im Programmiermodus. Um einen neuen Kanal der gleichen oder einer anderen Fernbedienung zu registrieren, ist in dieser Zeit die Taste des gewählten Kanals auf der Fernbedienung **PIL-02XB / PIL-04XB** zu drücken.

Mit diesem Verfahren kann ein beliebiger Kanal an einem beliebigen Steuergerät registriert werden – immer unter der Bedingung, dass eine registrierte Fernbedienung bereits vorhanden ist.

ACHTUNG: Nach einem Stromausfall ist das Steuergerät nach etwa 10 Sekunden zum normalen Betrieb bereit.

LÖSCHEN DER GESPEICHERTEN KANÄLE: (betrifft die Fernbedingungen PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM, PIL-19/99PMT, PIL-19/99DLT, PIL-19/99MMT)

Um die gespeicherten Kanäle zu löschen, sind gleichzeitig die Tasten ▲ und ▼ auf dem ausgewählten Kanal der registrierten Fernbedienung zu drücken. Der am Steuergerät angeschlossene Antrieb führt mehreren Bewegungen nach oben und nach unten aus. Anschließend noch einmal die Tasten ▲ und ▼ gleichzeitig drücken – der Antrieb macht dann eine einzelne Aufwärts- und Abwärtsbewegung. Es werden alle Kanäle mit Ausnahme desjenigen Kanals auf der Fernbedienung gelöscht, der zum Löschen verwendet wurde.

ÄNDERUNG DER BEWEGUNGSRICHTUNG DER ROLLADEN: (betrifft die Fernbedingungen PIL-01/04NS, PIL-01/05/09/19DL, PIL-01/05/09/19PM, PIL-19/99PMT, PIL-19/99DLT)

Wenn eine Änderung der Bewegungsrichtung der Rollläden (d.h. in die entgegengesetzte Richtung zu der auf der Fernbedienung dargestellten Richtung) notwendig ist, dann ist der Programmiermodus des Steuergeräts auf einer (bereits registrierten) Fernbedienung durch gleichzeitiges Drücken der Tasten ▲ und ▼ aufzurufen und anschließend die Taste „STOPP“ auf der gleichen Fernbedienung zu drücken.

Achtung – Sowohl aus Sicherheitsgründen, wie auch in Hinsicht auf die Möglichkeit der Beschädigung des Geräts durch statische Elektrizität sind die Programmierung des Motors sowie das Löschen der gespeicherten Codes auf einem Werkstattdisch unter Einhaltung aller Sicherheits- und Schutzmaßnahmen vor Stromschlägen und statischer Elektrizität durchzuführen.



- MOBILE FERNSTEUERUNGEN:

PIL-01/05/09/19PM, PIL-19/99PMT, PIL-01/05/09/19DL, PIL-19/99DLT, PIL-19/99MMT



- WANDFERNSTEUERUNGEN:

PIL-01NS, PIL-04NS



**- SCHLÜSSELANHÄNGER-
FERNSTEUERUNGEN:**

PIL-02XB, PIL-04XB



**- UNTERPUTZ-
FERNBEDIENUNG:**

PIL-01PT

